

Die Eishexe

Camilla Läckberg

Das Buch in Kürze

„Die Eishexe“ ist der zehnte Teil der Reihe um das Schriftsteller-Polizisten Ehepaar Falck-Hedström, mit der Camilla Läckberg weltweit schon mehr als zwölf Millionen Bücher verkauft hat. Wieder spielt das Buch in Fjällbacka, der Heimat der Schriftstellerin. Dort ist ein kleines Mädchen verschwunden. Parallelen zu einem Fall, der sich vor 30 Jahren ereignete, sind augenscheinlich. Zudem könnte auch eine Legende aus dem 17. Jahrhundert eine wichtige Spur in einem nicht immer einfach zu durchschauenden Geflecht von Geschichten und Ereignissen sein. Erica Falck und Patrik Hedström machen sich daran, dieses Dickicht zu lichten

Warum das Buch lesenswert ist

Neue, eminent spannende und verwobene Geschichten mit vertrautem Personal! Wer schon einmal einen Band der Reihe gelesen hat, der wird sich im Alltag der Familie und der Freunde der Protagonisten, der einen festen und wichtigen Platz im Buch hat, sehr schnell wohlfühlen. Es ist fast ein wenig, wie nach Hause zu kommen, wenn man gemeinsam mit Erica, Patrik und ihren Kindern am Tisch sitzt oder private Gespräche von Patrik mit seinen Kollegen bei der Polizei verfolgt. Auch das Dorf Fjällbacka, im Sommer einer der schwedischen Tourismusmagneten, und die beeindruckende Landschaft sind schnell so etwas wie alte Bekannte. Um die herum webt Camilla Läckberg eine Geschichte, in der sich vieles, was eindeutig scheint, letztendlich als ganz anders entpuppt. Eine vielschichtige Geschichte, die in drei Zeitebenen spielt, auch gesellschaftliche Fragen, wie den Umgang mit Flüchtlingen, nicht außen vor lässt, aber dennoch bis zum Ende, an dem der Mord aufgeklärt wird, spannend bleibt.

Was mir besonders gefällt

Wer die „Eishexe“ liest, der kann nicht nur eine, sondern mehrere Geschichten erleben. Da sind zum einen die drei Zeitebenen – der aktuelle, der 30 Jahre alte Fall und eine Hexenlegende. Zwar nebeneinander her erzählt werden, aber doch irgendwie zusammengehören. Da sind aber auch noch die syrischen Flüchtlinge und die Frage, wie die Bevölkerung mit ihnen umgeht, ein Amoklauf und dessen Entstehung und die Familie Falck-Hedström und ihre Alltagsorgen! Klingt viel! Camilla Läckberg gelingt es aber, durch ihren direkten und klaren Schreibstil, problemlos zwischen den unterschiedlichen Zeiten und Orten zu wechseln und dabei das Interesse an dem Sammelsurium an Geschichten, das sie zusammengetragen hat, bis zur letzten der deutlich mehr als 700 Seiten aufrechtzuerhalten.

Camilla Läckberg

Die Eishexe

Ullstein-Verlag, Berlin, 752 Seiten

ISBN: 978-3548290669